

Der Kampf mit dem Leben und dessen Umständen

Lion ist alles andere als der mutige Löwe, den sein Vater in ihm sehen möchte. Viel lieber wäre der Zehnjährige ein Seeadler, der mit großen Schwüngen die Welt für sich entdeckt. Hoch im Himmel glaubt er sich glücklich und frei, während die Realität anders aussieht. Sein Vater verwandelt sich immer öfter in den schwarzen König, der dem Jungen Böses antun möchte. Doch eines Tages geht er zu weit: Als er seinem Sohn den Arm bricht, zieht dieser die Konsequenzen und flüchtet in den Wald zu den Adlern. Dort fühlt Lion sich sicher und wohl. Allerdings nicht lange, denn das Leben erweist sich als ein schwer zu meisterndes Abenteuer.

Trost findet er einzig in den Worten der weißen Königin, die ihn vor langer Zeit verlassen hat. Auf der Suche nach ihr und ihren wundervollen Geschichten begibt sich Lion nach Berlin, wo sie sich angeblich aufhalten soll. Doch die Suche erweist sich als ziemlich nervenaufreibend. Jede Spur führt in eine Sackgasse, die den zehnjährigen Abenteurer an den Rand seiner Möglichkeiten und auch den seines Mutes bringt. Zum Glück kann er auf die Hilfe seines getreuen Adlers zählen. Er gibt ihm die nötige Kraft, um nicht aufzugeben. Und es lohnt sich tatsächlich, denn der Kampf um sein Glück führt Lion zu einem glücklichen Ende. Doch bis dahin ist es ein weiter Weg...

Mit "Die Worte der weißen Königin" legt Autorin Antonia Michaelis ein preisverdächtiges (Kinder-)Buch vor, wie es in seiner poetischen Schönheit und Kraft eher selten zu finden ist. Diese Geschichte ist wie ein Traum für Jugendliche, die in der Literatur ihr Glück suchen und mit diesem Werk sicherlich auch finden werden. Die Seiten sind ein wahrer Funkenregen aus packendem Gefühl, stillem Witz und packendem Erlebnis und deshalb ein echter Kracher für den Leser. Antonia Michaelis' phantastisch gute Geschichte strahlt einen Zauber aus, der jeden bis zur letzten Seite - und sogar darüber hinaus - gefangen nimmt. Eine beeindruckende Leistung einer starken Autorin, die Spannung und Gefühl zu einem meisterhaften Kunstwerk vereint.

Susann Fleischer 10.10.2011

Quelle: www.literaturmarkt.info